



Bürger - Information vom 16.11.2023

10 Anfragen zur 16. Sitzung der Gemeindevertretung in Löhnberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Vorfeld zur 16. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, die am Donnerstagabend, den 16.11.2023, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus "Löhnberger Lilie" stattfand, haben die "Freie Wähler - Bürger für Bürger" folgende 10 Anfragen an Herrn Bürgermeister Dr. Frank Schmidt bzw. an den Gemeindevorstand der Gemeinde Löhnberg gestellt.

Diese 10 Anfragen repräsentieren unser Engagement für eine transparente und bürgernahe Politik. Im Folgenden finden Sie die 10 Anfragen, die wir im Rahmen dieser Sitzung vorgebracht haben:

1. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Die HH (Haushalt) 2020 und 2021 schlossen erheblich schlechter ab wie es vorab im jeweiligen HH (Haushalt) prognostiziert wurde.

Prognose für 2020 war 527.982 € Überschuss / vorläufiges Ergebnis nun 6.641 €.
Differenz 521.341 €

Prognose für 2021 war 501.548 € Überschuss / vorläufiges Ergebnis nun minus 927.445 €.
Differenz 1.428.993 €

Prognose für 2022 war 929.440 € Überschuss.
Differenz ?

a) Welches vorläufige Ergebnis wird für 2022 zu erwarten sein?

b) Wird es jetzt in Löhnberg zur Regel, dass zwischen Prognose und Ergebnis solche Differenzen liegen?



2. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

„Der Kassenkredit musste von 1,5 Mio. € um 500.000 € aufgestockt werden, um Liquiditätsengpässe abzufangen, die durch Ausbleiben von geplanten Gewerbesteuer-Vorauszahlungen entstanden sind (größter Betrieb in Löhnberg)“. Das war die Aussage des BGM in der 15. GVE-Sitzung am 14.09.2023. Der größte Betrieb von Löhnberg zahlt allerdings schon seit Jahren nur eine geringe Gewerbesteuer (jährlich ca. 50.000 € - 60.000 €) in Löhnberg.

Warum wird dann der Liquiditätskredit um 500.000 € (also das 10 fache der angeblich ausbleibenden Gewerbesteuervorauszahlung) erhöht?

3. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Liquiditätskredit

a) Wie wurde der Liquiditätskredit von 1,5 Mio. € zum 31.12.2022 abgelöst?

b) Von was/welchem Geld soll die Rückzahlung des Liquiditätskredits für 2023 von mittlerweile 2 Mio. € bis 31.12.2023 möglich sein?

c) Wenn der Liquiditätskredit doch laut gesetzlicher Vorgabe zum 31.12.2022 abgelöst/ausgeglichen wurde, für was benötigte man dann sofort am 02.01.2023 wieder einen Liquiditätskredit von 1,5 Mio. € ?

4. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Abwasserverband

a) Sind die ausstehenden 5 Raten (5x 72.000 €) an den Abwasserverband für das Geschäftsjahr 2022 nun mittlerweile bezahlt?

b) Welche Summe wurde für das Geschäftsjahr 2023 an den Abwasserverband bis 11/2023 gezahlt?



5. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Im Gemeindeblättchen Nr.41 vom 13.10.2023 war nachzulesen, dass Frau Julia Krug, die erst seit Januar 2023 bei der Gemeinde beschäftigt ist, vom Gemeindevorstand „mit Wirkung vom 04.10.2023 zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Löhnberg, auf jederzeitigen Widerruf, bestellt wurde“.

Wie viele Standesbeamtinnen hat die Gemeinde Löhnberg denn nun mittlerweile beschäftigt?

6. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

In der FAZ war dieses Jahr im Artikel „Das Wunder von Löhnberg“ folgendes nachzulesen: „Als nächstes will Schmidt die Sanierung der Burgruine am Ortsrand angehen. Vom Bund haben wir 5 Mio. € Förderung, vom Land brauchen wir noch 5 Mio. €, dann können wir das machen, sagt er“.

a) Liegt der Genehmigungsbescheid über 5 Mio. € vom Bund definitiv schon vor? Einen weiteren jahrelangen Leerstand bzw. ein nicht nutzen der Burg kann sich die Gemeinde Löhnberg auf Dauer nicht mehr leisten. Nach Kenntnis der FW war die Nachfrage bezüglich einer Burgvermietung so groß, dass der Gemeinde mittlerweile ein erheblicher finanzieller Schaden entstanden ist! Tatsache ist allerdings, dass den FW ein gutes Konzept für eine Vermarktung/Vermietung unserer Burg vorgelegt wurde, so dass unsere Fraktion niemals einem mehr als 10 Mio. € (durch gestiegene Baupreise eher 20 Mio. €) verschlingenden Umbau zum Schloss zustimmen wird.

b) Wann wird endlich mit dem Beginn einer erforderlichen Sanierung der Burg zu rechnen sein, denn etwas anderes kann sich unsere Gemeinde nicht mehr leisten?

7. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Es wurde uns von verschiedenen Quellen berichtet, dass die Gemeinde Löhnberg erhebliche Verzögerungen bei der Erfüllung ihrer Zahlungsverpflichtungen aufweist.



a) Teilen Sie uns bitte mit, wie viele fällige ausstehende Rechnungen es bis zum Stichtag am 30. September 2023 aus dem Jahr 2022 gibt und wie hoch die Gesamtsumme dieser unbezahlten Rechnungen ist.

b) Ebenso interessiert uns, wie viele fällige ausstehende Rechnungen es bis zum Stichtag am 30. September 2023 aus dem Jahr 2023 gibt und wie hoch die Gesamtsumme dieser unbezahlten Rechnungen ist.

8. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen LM NX 232

Ist das o. g. Fahrzeug in irgendeiner Form der Gemeinde Löhnberg zuzuordnen?

Wurde das o. g. Fahrzeug über die Gemeinde geleast, gemietet, finanziert oder gekauft?

-*- Wenn ja, welches Gremium hat dies genehmigt?

9. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Reinigung der Straßeneinläufe

-*- Wann wurde die letzte Reinigung von Straßeneinläufen veranlasst?

-*- In welchen Intervallen wird dies veranlasst und wie lange dauert solch eine Maßnahme?

10. Anfrage der Fraktion Freie Wähler - Bürger für Bürger an den Herrn Bürgermeister bzw. den Gemeindevorstand:

Förderung Gemeindewald

Im Haushalt 2023 ist auf Seite 16 unter B.1.2.6 Gemeindewald nachzulesen, dass die Gemeinde Löhnberg durch die Beantragung von Förderungen voraussichtlich Einnahmen von 93.345 € generieren wird.



Freie Wähler
Bürger für Bürger

Das würde bedeuten, dass die Kostenstelle 13050101 Forst – Gemeindewald – im ordentlichen Ergebnis nicht mit einem Minus von 19.761 € abschließt, sondern mit einem Plus von 71.363 €.

-*- Welche Summe von Förderungen konnte denn nun tatsächlich für das Haushaltsjahr 2023 generiert werden?

Die Antworten auf diese Anfragen werden im Anschluss an die Sitzung der Gemeindevertretung, in den nächsten Tagen, auf unserer Homepage veröffentlicht.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über die Ergebnisse zu informieren und stehen Ihnen für weitere Rückfragen gerne zur Verfügung.

Wir bleiben dran!